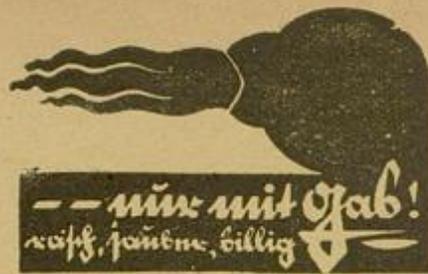


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1925-1926**

7.7.1926



Rat und Auskunft kostenlos beim Gaswerk

Ad. Stängle
 Werkstätte
 für garn. Damenkleider
 Finkels. Ecke Ritterstr.
 Tel. 5882

*
 Sportbekleidung
 *
 Reitkleider
 *

PIANOS

Sprechapparate
 la Platten 2.50 Mk.

Mandolinen / Gitarren
 Lauten / Konzertzithern
 Violinen / Cellos / Bässe
 liefert gut und billigst

Osk. Mülthaler

Pullistrasse Nr. 14

- Unterricht jederzeit -

Beim Einkauf eines guten

**KOHLN- UND
 GAS-HERDES**

wende man sich an das

Spezial-Geschäft
 für Herde u. Ofen

KARL HAUG

Karlsruhe

Herrenstraße 44 / Tel. 2741

Bequeme Zahlungs-Bedingungen
 Reparaturen prompt u. billig

Karl Timeus

Färberei und chem.
 Waschanstalt
 Begründet 1870

Erstkl. Arbeit / Maßg. Preise

Martenstraße 19/21

Telephon 2658

Kaiserstraße Nr. 66

beim Marktplatz

Spezialgeschäft

für

feine Schuhwaren

in jeder Preislage

Loew-Hölzle

Kaiserstrasse 187

*Mittwoch, den 7. Juli 1926

Abschiedsvorstellung für Fritz Hancke,
 Wini Laine, Hete Stechert und Senta Zoebisch

Neu einstudiert

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten nach einer Erzählung M. Jokais
 von J. Schnitzer

Musik von Johann Strauß

Musikalische Leitung: Dr. Heinz Knöll — In Szene gesetzt von Otto Krauß

Personen

Graf Peter Homonay, Obergespan des Temesvarer Komitates
 Conte Carnero, königlicher Kommissär
 Sandor Barinkay, ein junger Emigrant
 Kálmán Zsupán, ein reicher Schweinezüchter im Banat
 Arsena, seine Tochter
 Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupáns
 Ottokar, ihr Sohn
 Czippa, Zigeunerin
 Saffi, Zigeunermädchen
 Páli
 Józsi
 Milály
 Ferko
 Seppl, Laternenbub
 Istvan, Zsupáns Knecht

Rudolf Weyrauch
 Karlheinz Löser
 Wilhelm Nentwig
 Fritz Hancke
 Senta Zoebisch
 Marie Genter
 Hans Siegfried
 Magda Strack
 Hete Stechert
 Franz Meyer
 Gottfried Grötzinger
 Max Schäfer
 Fritz Kilian
 Edith Beer-Gast
 Hermann Lindemann

Freundinnen der Arsena, Schiffsknechte, Beamte Carneros, Czikos,
 Zigeuner, Zigeunerinnen, Zigeunerkinder, Pagen, Grenadiere, Dragoner,
 Husaren, Marketenderinnen, Volk.

Ort der Handlung: 1. u. 2. Akt: Im Temesvarer Banat. 3. Akt: Vor den Toren Wiens.
 Zeit: Gegen Mitte des 18. Jahrhunderts.

Ballett-Einlage im 3. Akt: Wiener Waschermadeln (Walzer:
 „Wein, Weib und Gesang“ von Johann Strauß). Einstudiert von Wini
 Laine und getanzt von Wini Laine und den Damen des Tanzchors.

Bühnenbilder: Emil Burkard — Kostüme: Margarete Schellenberg
 Techn. Einrichtung: Emil Schwarz — Spielwart: Rudolf Schreiber

Nach jedem Akt eine längere Pause.

Abendkasse 7 Uhr **Anfang 7¹/₂ Uhr** **Ende 10¹/₂ Uhr**

Sperrsatz I 8.40 Mk.

(1.30, 1.50, 2.20, 2.40, 3.50, 3.70, 4.40, 5.30, 5.80, 6.80, 8.40, 8.90, 10.90)

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.

KUNSTHANDLUNG

MOOS

Kaiserstr. 187 Tel. 994

Größte Auswahl
 in Radierungen u. gerahmten
 Bildern als
 passende Geschenke.
 Einrahmungen prompt und
 billigst in eigener Werkstätte

Ständiges Lager

in neuen und gebrauchten

Pianos

empfiehlt auch bei günstigen
 Zahlungsbedingungen

Klavierbauer

Heinr. Müller

Schützenstraße 8

Ältere Instrumente werden
 in Zahlung genommen

**Städt. (öffentl.) Spar-
 und Pfandleihkasse
 — Karlsruhe —**

Sparabfertigung: Marktplatz

Giro- und Scheckabteilung:
 Zähringerstr. 100

(beim Marktplatz)

Kassenstunden 9-11 u. 3-5 Uhr
 Samstags und am Monatsletzen
 nachm. geschlossen

Städt. Sparkassenamt

**Kurbel-
 stickereien**

Hohlsäume, Spitzenstick
 Perlen, Aufzeichnungen
 Kunst-Plisse

Alb. Ziegler

Kaiserstr. 188



Zum
**Braten
 Backen
 Kochen**

L. Schumacher
Juwelen, Gold- u. Silberwaren

nebst

Verkaufsfelle der

Wfbg. Metallwarenfabrik Geislingen-St.

Jetzt: Herrenstraße 21, nächst der Kaiserstraße